

Stellenausschreibung vom 24.05.2023

Am Institut für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas an der Ludwig-Maximilians-Universität München, eine von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien institutionell geförderte Einrichtung, ist zum 01.08.2023 oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

Bürokraft (m/w/d) **für das Sekretariat, in Teilzeit, 19,5 Stunden/Woche**

zu besetzen. Die Stelle ist nicht befristet und wird nach Entgeltgruppe 5 TVöD-Bund entlohnt. Zudem bieten wir eine Zuzahlung zur betrieblichen Altersvorsorge und zum JobTicket.

Das geschichts- und kulturwissenschaftlich ausgerichtete, interdisziplinär arbeitende Institut für deutsche Kultur und Geschichte Südosteuropas an der Ludwig-Maximilians-Universität München (IKGS) erforscht Kultur und Geschichte, Sprache(n) sowie Literatur und Kunst in und aus Zentral- und Südosteuropa. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf den deutschen bzw. deutschsprachigen Bevölkerungsgruppen als Teil einer gemeinsamen, von Multikulturalität und Mehrsprachigkeit geprägten Kultur und Geschichte.

Die zu besetzende Stelle umfasst folgende Aufgabengebiete:

- allgemeine Bürotätigkeiten und Telefondienst
- Postbearbeitung, zentraler Maileingang
- Mitbetreuung von Publikationen
- Veranstaltungsorganisation
- Unterstützung der Verwaltungsleitung und Aktenablage

Einstellungsvoraussetzungen:

- Ausbildung im Berufsfeld Büromanagement oder entsprechende Berufserfahrung
- sicherer Umgang mit Word, Excel und weiteren Office-Anwendungen

Darüber hinaus wird erwartet:

- seriöses Auftreten mit entsprechender Dienstleistungsorientierung
- sorgfältige Arbeitsweise und hohes Verantwortungsbewusstsein
- Interesse am Arbeitsgebiet des IKGS
- Deutschkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau

Wir bieten einen vielseitigen Arbeitsplatz für eine Persönlichkeit, die in einem kleinen, engagierten Team ein hohes Maß an Kooperationsbereitschaft sowie erfolgsorientiertem Handeln einbringt.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des Sozialgesetzbuches IX besonders berücksichtigt; von schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen sind bis zum 19.6.2023 ausschließlich per E-Mail zu richten an verwaltung@ikgs.de.

Informationen über das Institut finden Sie unter www.ikgs.de.